

Bibliothek Flims: Buchvorstellung

«Sterneneis», Roman von
Kristin Marja Baldursdottir

Ra. Gunnur, eine Psychiaterin um die 50, kämpft sich durch Szenen, die sie zu ihrer Kindheit führen: Beim Erwachen muss sie feststellen, dass bei ihr in der Nacht eingebrochen wurde und ihr die Wertgegenstände einfach abtransportiert wurden. Als noch schlimmer jedoch empfindet sie, dass sich Fremde Zutritt



verschafften zu ihren ganz persönlichen Sachen und in ihnen gewühlt haben. Unverschämt, dass sie während des Schlafens wahrscheinlich auch noch beobachtet wurde. Sie fühlt sich beschmutzt und ihrer Wohnung beraubt. Die Vorstellung, eine weitere Nacht in diesem Haus zu verbringen, ist ihr unerträglich. In dieser unangenehmen Situation platzt eine Bekannte herein, die für einige Tage eine Betreuung benötigt für ihre Tochter. Gunnur beschliesst, mit Hugrun in ihr Sommerhaus zu fahren. Wie verbringen eine Frau mittleren Alters und ein Mädchen im Teenageralter, das an Handy, PC und Fernseher gewöhnt ist, drei Tage in völliger Abgeschiedenheit miteinander? Genervt von der geistigen Trägheit und der Wortkargheit ihrer Begleitung, gerät Gunnur in eine Krise. Doch plötzlich zeigt Hugrun ein unerschöpfliches Interesse an Gunnurs Kindheit. In Erinnerungen durchschreiten die beiden, wie Hand in Hand, die Häuser von Gunnurs Kindheit: Sie wuchs in einem Frauenhaushalt auf und musste schon mit neun Jahren für ihren Lebensunterhalt arbeiten. Jedes Jahr, während ihrer Ferien, wurde sie aufs Land geschickt zu wildfremden Menschen. Wehmut über die empfundene Gefühlskälte und mangelnde Anerkennung durch die Mutter kommt auf. Die beiden Gesprächspartnerinnen aus zwei Generationen nähern sich im Erinnerungsprozess. Sie vergleichen mit heute und in Analysen der so verschiedenen Erfahrungen und geben sich gegenseitig Vertrauen und Halt.

Kristin Marja Baldursdottir ist 1949 in Island geboren, Lehrerin, Journalistin und Autorin. 1995 erschien ihr erster Roman «Möwengelächter», der erfolgreich verfilmt wurde. Sie lebt in Reykjavik.

Bibliografie: «Sterneneis», Roman von Kristin Marja Baldursdottir, 2011 Frankfurt am Main. ISBN 978-3-8105-0266-7



Weihnachtsmarkt im Rocksresort

pd. Bald beginnt die Adventszeit. Auch das Rocksresort an der Talstation in Laax schmückt sich festlich und lädt zu seinem ersten Weihnachtsmarkt am Sonntag, 4. Dezember, ein. Es duftet nach Zimt, Vanille und Glühwein. Weihnachtliche Musik und Chorgesang erklingt von der Piazza mitten im Rocksresort. Verschiedene Aussteller aus der Region werden ihre Produkte an den weihnachtlich geschmückten Ständen präsentieren. Für das

leibliche Wohl ist bestens gesorgt, während auf die Kleinen ein spannendes Programm wartet. Unter anderem wird Ami Sabi Geschichten erzählen, Nikolaus und Schmutzli und vieles mehr. Ab 15.15 Uhr singt der Chor der Schüler der ersten und zweiten Klasse der Scola Laax, ab 16.15 Uhr der Chor mischedau Laax.

Am Sonntag, 4. Dezember 2011, ab 14 Uhr im Rocksresort an der Talstation in Laax.

Chor Mischedau Trin mit neuem Dirigenten

cl. Seit den Herbstferien singt der Chor Mischedau Trin unter der musikalischen Leitung von Michael Berndonner. Der Chorleiter, Dirigent und Sänger wohnt mit seiner Lebenspartnerin Corina Lendfers und den fünf gemeinsamen Kindern in Trin Mulin. Flexibilität und Offenheit – das sind zwei Stichworte, mit denen der Chor Mischedau Trin charakterisiert werden kann. Sein Re-



pertoire ist vielseitig und reicht von romantischem Liedgut über englische Ohrwürmer, sakrale Werke bis hin zu slawischen Melodien. Abwechslungsreich ist auch die Planung der nächsten Projekte: Das erste Mal zu hören sein wird der Chor unter der neuen Leitung am traditionellen Trinser Neujahrsingen am 2. Januar 2012. Beim ersten Konzert am 31. März 2012 in der Turnhalle Trin gelangen Melodien aus Film und Musical zur Aufführung. Für Ende 2012 wird eine lateinische Messe, für 2013 ein Programm mit russischer Musik diskutiert – vielleicht sogar mit einer Chorreise nach Russland oder in den Kaukasus? Man darf gespannt sein. Der Chor Mischedau Trin zählt aktuell 48 Mitglieder in ausgewogenem Stimmenverhältnis.

Die wöchentlichen Proben finden während der Schulzeit mittwochs von 20 bis 22 Uhr in der Aula in Trin statt. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.